

## Protokoll der GEB-Sitzung am 25. November 2019

Ort: Uhlandgymnasium in Tübingen

Sitzungsbeginn: 20.05 Uhr

Sitzungsende: ca. 22.30 Uhr

Teilnehmer: Mitglieder (22) und Gäste (2 Elternvertreter und s.u.)

Leitung: Carolin Petry, Vorsitzende

### Gäste:

- Herr Petrowski, geschäftsführender Schulleiter der Gymnasien
- Frau von Kutzschenbach, geschäftsführende Schulleiterin der GS/HS/WRS/RS/FS/GMS
- Herr Maurer, geschäftsführender Schulleiter der beruflichen Schulen
- Frau Vollmer, Leiterin der Fachabteilung Schule und Sport

### Entschuldigt:

- Frau Keppel-Allgaier, Schulleiterin der Gemeinschaftsschule West
- Herr Niewöhner, Leiter des Fachbereichs Bildung, Betreuung, Jugend und Sport

### 1. Begrüßung (Carolin Petry)

- Begrüßung der Gäste und Vorstellung des Vorstands, vertreten durch Susanne Keck und Wolfgang Wettach
- Ordnungsgemäß geladen
- Keine Kritik am Protokoll der letzten Sitzung, Protokoll übernimmt Herr Wettach in Vertretung der Schriftführerin Judith Maier, die krankheitsbedingt entschuldigt ist. Keine Einwände des GEB.

### 2. Bericht des Fachbereichs Bildung, Betreuung, Jugend und Sport (Frau Vollmer)

- Schulbau: Feuerhägle, Winkelwiese, Sanierung Keplergymnasium, Grundschule Wanne (Erweiterung für Mensa und Umzug Schulkindbetreuung), GMS West (Erweiterung für Oberstufe)
- Renovierungsarbeiten und Umbaupläne der Schulen im Feuerhägle werden über 10-12 Jahre dauern. Renovierung der GS Köstlinschule muss bis 2024/25 fertig sein, da die Schule ab diesem Zeitpunkt zweizügig sein muss.
- Schulbezirksänderung: Aischbachschule und Innenstadtschule betreffend wurde vorgenommen
- Schulsozialarbeit in allen Schulen etabliert.
- Ganztagschule: Umstellung wird allen Grundschulen empfohlen. Zuschüsse des Landes für flexible Nachmittagsbetreuung sind nicht erhöht worden.
- Digitalpakt: Das Geld wird nicht schulscharf verteilt, sondern nach im März mit den geschäftsführenden Schulleitungen vereinbarten Standards umgesetzt. Für jede einzelne Schule muss beantragt werden. Voraussetzung ist ein Medienentwicklungsplan (MEP), der ein medienpädagogisches Curriculum und den aktuelle Bestand an der jeweiligen Schule

enthält. Das Landesmedienzentrum hilft bei der Antragstellung, der bei der L-Bank eingereicht wird.

- Neue kommunale Haushaltsrechnung (NKHR): Umstellung des städtischen Haushalts auf Doppik engt die Spielräume erst einmal ein.
- Schulbudgets im Schnelldurchlauf präsentiert: VwHH 200.000 Euro, VmHH 20.000 Euro

### 3. Mitteilungen der Tübinger Schulleitungen (Herr Petrowski, Frau von Kutzschenbach, Herr Maurer)

Herr Petrowski:

- ist beeindruckt von den städtischen Projekten, lobt die Umsetzung der Schulsozialarbeit.
- Digitalpakt: Die Externe Bestandsaufnahme, Berater, Begleitung kosten 70.000/100.000 Euro; es sind aber auch Lehrerfortbildungen und Deputatsstunden bzw. Verfügungszeit notwendig, um die Geräte zu bedienen und zu warten.
- UG verwendet Windows, nicht Open Source Programme
- Debatte zu Digitalpakt mit Klarstellung der Frage was die Prioritätenliste angeht: Er sieht die Lage der Grundschulen. Evaluationsprozess wird unterstützt. Kritisch: Nach der Evaluierung werden zunächst die Grundschulen versorgt, dann erst die Gymnasien. "Dann werden wir sehen, was für die Gymnasien übrigbleibt."

Frau von Kutzschenbach:

- Impfpflicht und Masern: wird alle an der Schule betreffen, auch FSJ und Hausmeister, bei Schulanmeldung schon U-Heft oder Impfausweis vorlegen?
- Einschulung: Stichtag wird sukzessive wieder nach vorne verlegt. Es war in den vergangenen Jahren der 30. September, dieses Jahr der 31. August, nächstes Jahr der 31. Juli, Kann-Kinder-Regelung verschiebt sich entsprechend. Hat Auswirkungen auf die Schulanmeldung.
- Inklusion: mehr Mittel erforderlich. Barcelona-Erklärung existiert seit 10 Jahren.
- Lehrermangel: mancherorts sind 40 % der Lehrkräfte sog. Nicht-Erfüller
- Nachricht von Frau Keppel-Allgaier: Die Kurskooperationen zwischen den Gymnasien und der GMS-Oberstufe funktionieren gut.  
Der Unterricht mit den iPads läuft auch gut.

Herr Maurer:

- Baubeginn für den Campus in Derendingen 2020 (neu: Mensa, Aula und Bibliothek). Hoffen auf ausreichend Handwerker.
- Glasfaser nächstes Jahr auch für Anbindung an Industrie 4.0 aus Digitalpakt, abhängig auch vom MEP. Er sieht auch ein Zeitproblem, diesen zu erstellen. Schlägt vor in Stuttgart um Verlängerung der Frist zu bitten.
- Schwimmen ist nicht möglich.
- Gute Lehrerversorgung
- alle Klassen wurden gebildet
- Schülerzahlen sind derzeit abnehmend. Hoffen auf geburtenstarke Jahrgänge, um weiterhin alle Profile anbieten zu können.
- Schulsozialarbeit derzeit gut ausgestattet, aber Probleme werden jährlich mehr. Er rechnet mit dem doppelten Bedarf an Schulsozialarbeitern in 2-3 Jahren. Größtes Problem sind die Schulabsenzen: 150 von 750 Schülern betroffen.

Stadtverwaltung und Geschäftsführende Schulleitungen verlassen die Sitzung wie verabredet.

#### 4. Bericht des GEB-Vorstands (Carolin Petry, s. a. Präsentation<sup>1</sup>)

- Anregung, bei der Schulleitung nach dem Jahresbericht der Schulsozialarbeit zu fragen. Schulleitung ist angehalten, die Einladung durch den Träger an den Elternbeirat weiterzuleiten.
- Caterer an Grundschulen: Von der Stadt wird ein Dienstleister beauftragt, Ausschreibungen im KuBiS. Wettach: Nur zwei Firmen hatten sich auf die Ausschreibung beworben, d.h. es gibt keine große Anzahl an Bewerbern und keine große Auswahl an Firmen. Die Firma Sanders wird voraussichtlich wieder dabei sein.
- Weitere Informationen zu den Aktivitäten des GEB-Vorstands, s. Homepage<sup>1</sup>: Thementag, Lernmittelfreiheit und Schulbudgets, Gleichstellung GMS und Gymnasium bei den Schulbudgets bleibt Thema bis zur Verabschiedung des Haushalts 2020.
- Elternseminar "Gute Elternvertreter braucht die Schule" wird wieder gewünscht und vermutlich im Februar wieder durchgeführt.
- Information der Eltern durch DSGVO leicht erschwert: Viele Elternvertreter haben keine Kontaktdaten der Eltern ihrer Klassen.

#### 5. Themen aus dem Plenum/ Verschiedenes

keine

#### 6. Wahl des GEB-Vorstands

Wahlleitung: Herr Sven Peyer

Vorstellung von Tobias Ruckwied, Wolfgang G. Wettach, Marc Scheerle und Judith Maier als "zusätzliche Personen" im GEB, ohne Stimmrecht, nach §31 Abs. 2 Elternbeiratsverordnung.

Alle wurden einmütig in den GEB kooptiert und beauftragt, die Vorsitzende und ihre Stellvertreterin in der Vorstandsarbeit zu unterstützen (s. GO des GEB, §13). Die Geschäftsordnung des GEB wird entsprechend angepasst und in der nächsten Sitzung zur Abstimmung vorgelegt.

Es wurden folgende Personen einstimmig für folgende Positionen in den Vorstand gewählt:

Vorsitz: Carolin Petry

Stellvertreter: Susanne Keck

Stellvertreter: Marc Scheerle

Stellvertreter: Wolfgang G. Wettach

Schriftführer: Tobias Ruckwied

Kasse: Judith Maier

Ende der Sitzung: 22.30 Uhr

Tübingen, den 29.01.2020 Wolfgang G. Wettach und Carolin Petry

<sup>1</sup>) [www.geb-tuebingen.de](http://www.geb-tuebingen.de)